

news +++ E2 Forum Frankfurt
21. und 22. September 2022

e2 forum
elevator + escalator
FRANKFURT

E2 Forum Frankfurt: Größeres Aussteller-Angebot und aktuelle Themen locken nach Frankfurt

Frankfurt am Main, 19.09.2022. Das E2 Forum Frankfurt startet am Mittwoch (21. September 2022) mit großem Schwung in zwei Tage Innovationsforum und Konferenz für den Dialog zwischen der Aufzug- und Fahrtreppenindustrie mit Entscheidern aus Gebäudemanagement, -entwicklung und -technik. Mehr Aussteller als noch zur Erstveranstaltung 2018 und ein aktuelles, hochrangig besetztes Konferenzprogramm locken die Fachleute nach Frankfurt am Main – in Deutschlands Hochhaus-Metropole.

Mit einer Erfolgsmeldung beginnt am Mittwoch (21. September 2022) das E2 Forum in Frankfurt am Main. „Das E2 Forum Frankfurt startet mit einem Top-Angebot an ausstellenden Firmen, und bei der Konferenz ist eine superaktuelle Zusammensetzung von Experten und Themen gelungen“, sagt Wolfgang Marzin, Vorsitzender der Geschäftsführung Messe Frankfurt, im Vorfeld des zweiten E2 Forums Frankfurt. „Wir sind sehr zufrieden mit der positiven Entwicklung der Veranstaltung: Nach der erfolgreichen Premiere 2018 stellen 40 Firmen aus – etwas mehr als zuvor.“



Am 21. und 22. September 2022 findet das E2 Forum Frankfurt statt: Innovationsforum für Aufzug- und Fahrtreppentechnologie – Ort für den Dialog von Anlagenbetreibern, Gebäudeplanern und -managern mit der Industrie. Quelle: Messe Frankfurt | Sandra Gätke

Zu den Ausstellern der Technologie- und Networking-Plattform für den Branchenübergreifenden Dialog gehören zahlreiche Key-Player sowie mittelständische

Unternehmen und innovative Start-ups, darunter ALGI, Bosch Service Solutions, Brugg Lifting, Bucher Hydraulics, Hydroware, Cedes, D+H Mechatronic, Danfoss Drives, Global1Partners, Kollmorgen, Meiller Aufzugtüren, Nayar Systems, NetCom Sicherheitstechnik, New Lift, OSMA, Otis, Permoser & Partner, Schindler, Schmitt + Sohn, Sensotek, Telegärtner Elektronik und UVIS Innovative Solutions sowie Wittur.

Das Innovationsforum für Aufzug- und Fahrtreppentechnologie ist eine Veranstaltung der Messe Frankfurt in Kooperation mit dem VDMA-Fachverband Aufzüge und Fahrtreppen, der auch das Konferenzprogramm verantwortet: Unter dem Titel „Innovation, Digitalisierung und Nachhaltigkeit – Chancen für Gebäude von heute und morgen“ bietet die Konferenz an beiden Tagen Vorträge und Podiumsdiskussionen mit rund 50 Experten aus Industrie sowie aus Planung, Betrieb und Entwicklung von Aufzug- und Fahrtreppenanlagen.

Das Konferenzprogramm ist auf die Herausforderungen sowohl der Betreiberseite als auch der industriellen Anbieterseite zugeschnitten: Neun Hauptthemen strukturieren die zweitägige Konferenz. „Dabei stehen die Zukunftsthemen im Vordergrund: Digitalisierung, Nachhaltigkeit, Entwicklung im urbanen Raum und Gebäudeplanung sowie Bauen und Modernisieren im Bestand. Aber es finden auch andere drängende Aspekte ihren Raum, etwa die Fachkräfterekrutierung“, kündigt Dr. Peter Hug, Geschäftsführer des Fachverbands Aufzüge und Fahrtreppen im VDMA (Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau), an.

Eröffnung mit Star-Architektin Nayla Mecattaf und Verbandspräsidenten

Offiziell eröffnet wird das E2 Forum am Mittwoch (21. September, 11:00 Uhr, CMF, Saal 1) mit Grußworten von Roberto Zappa, Präsident der European Lift Association (ELA), Martin Schmitt, Vorsitzender des Fachverbands Aufzüge und Fahrtreppen im VDMA, und Wolfgang Marzin.

Das Eröffnungsreferat hält Nayla Mecattaf über „Hochhäuser der Zukunft: Nachhaltigkeit und Wohlbefinden“. Die renommierte Architektin Nayla Mecattaf ist Geschäftsführerin des CroMe Studios Paris und Partnerin des Renzo Piano Building Workshops. Ab 12:00 Uhr startet das Konferenzprogramm mit Vorträgen und Podiumsdiskussionen zu den Themen „Cybersecurity“, „Der Aufzug in der Gebäudeplanung“, „Digitale Infrastruktur – Herausforderungen und Lösungen“, „Bauen und Modernisieren im Bestand“ und „Integration von Aufzügen in moderne Gebäude“.

Am Donnerstag (22. September 2022) stehen die Themen „Urbanisierung, Smart City, Nachhaltigkeit“, „Aufzüge und Fahrtreppen im Urbanisierungsprozess“, „Digital, nachhaltig, sicher“ und „Von der Instandhaltung bis zur Prüfung“ auf der Agenda. Mit dabei sind unter anderem Experten des französischen Verkehrsbetreibers RATP für die Metropole Paris, von Vonovia, dem größten europäischen Immobilienkonzern, Pioniere des Building Information Modeling (BIM) in Deutschland, und den großen E2-Herstellern der Branche.

Plus-Punkte für Architekten in sechs Bundesländern

Die Konferenzinhalte sind den Architektenkammern in den sechs Bundesländern Baden-Württemberg, Brandenburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Schleswig-Holstein Fortbildungspunkte wert. Sie erkennen die Teilnahme an der E2 Forum Frankfurt-Konferenz als Fortbildungsmaßnahme an.

E2 Forum: Ort und Zeit für den Dialog von Industrie und Gebäudemanagement

Networking pur: Das Innovationsforum für Aufzug- und Fahrtreppentechnologie kombiniert die Konferenzteilnahme, das branchenübergreifende Networking und ein innovatives Produkt- und Dienstleistungsangebot von namhaften Herstellern und erfolgreichen Start-ups. Das alles gebündelt unter einem Dach im Congress Center der Messe Frankfurt.

Die vertikal-horizontale Mobilität von Menschen und Gütern in städtischen Infrastrukturen erfordert eine intelligente und vernetzte Gebäudesystemtechnik. Die Messe Frankfurt bringt alle relevanten Akteure zusammen, die marktreife Lösungen für diese Herausforderungen suchen oder anbieten, und hat damit ein Expertennetzwerk geschaffen, das weltweit seinesgleichen sucht: Building Technologies. Auf diesem Gebiet veranstaltet die Messe Frankfurt insgesamt 24 Messen auf drei Kontinenten, darunter die weltweit führenden Messemarken der Branche: Light + Building und ISH. Entsprechend baut der Messeveranstalter seine Marketingplattformen und Konferenzen rund um den Globus aus. Heute ist die Messe Frankfurt mit fünf Veranstaltungen für Aufzüge und Fahrtreppen in Amerika, Asien und Europa vertreten: Mit der International Elevator and Escalator (IEE) Expo in der Metropole Mumbai bietet die Messe Frankfurt die Plattform für den wachsenden indischen Markt. Die E2 Foren in Buenos Aires (Argentinien), Frankfurt am Main (Deutschland), Mailand (Italien), Indiens Hauptstadt Neu-Delhi sowie Schanghai (China) ergänzen das Portfolio als Innovationsforen für den branchenübergreifenden Dialog der Industrie mit den Betreibern in Immobilienwirtschaft, Planung und Gebäudetechnik.

Das E2 Forum Frankfurt, Innovationsforum für Aufzug- und Fahrtreppentechnologie, findet am 21. und 22. September 2022 (Mittwoch und Donnerstag) im Congress Center der Messe Frankfurt (CMF) statt.

Presseinformationen & Bildmaterial:

www.e2forum.com/presse

Ins Netz gegangen:

Bleiben Sie auf dem Laufenden: [E2 Forum Newsletter!](#)

Folgen Sie dem E2 Forum und seinen Ausstellern auch in den Sozialen Medien:

www.e2forum.com/followe2forum | www.building-technologies.messefrankfurt.com

www.vdma.org

+++ Online-Pressakkreditierung +++

Die Online-Pressakkreditierung zum E2 Forum 2022 steht Ihnen auf diesem Link zur Verfügung:

<https://presseakkreditierung.messefrankfurt.com>

Aufgrund einer Systemumstellung beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Die bisherigen Anmeldedaten zum Akkreditierungstool der Messe Frankfurt (vor 2021) haben keine Gültigkeit mehr.
- Sollten Sie bereits einen Messe-Login besitzen, nutzen Sie bitte diese Zugangsdaten zur Anmeldung.
- Wir möchten Sie bitten, in diesem Zuge Ihr Profil zu aktualisieren bzw. zu vervollständigen.
- Wenn Sie sich das erste Mal über das neue Portal online akkreditieren und noch keinen Account besitzen, gehen Sie einfach Schritt für Schritt durch die Registrierung.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne jederzeit an → press.e2forum.frankfurt@messefrankfurt.com

**Ihr Kontakt:**

Christine Vogel

Tel.: +49 69 75 75-6084

Christine.Vogel@messefrankfurt.com

Messe Frankfurt Exhibition GmbH

Ludwig-Erhard-Anlage 1

60327 Frankfurt am Main

www.messefrankfurt.com

Hintergrundinformation Fachverband Aufzüge und Fahrtreppen im VDMA e.V.

Der VDMA vertritt mehr als 3.400 deutsche und europäische Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus. Die Industrie steht für Innovation, Exportorientierung und Mittelstand. Die Unternehmen beschäftigen rund vier Millionen Menschen in Europa, davon mehr als eine Million allein in Deutschland. Der Maschinen- und Anlagenbau steht für ein europäisches Umsatzvolumen von rund 800 Milliarden Euro. Im gesamten Verarbeitenden Gewerbe trägt er mit einer Wertschöpfung von rund 270 Milliarden Euro den höchsten Anteil zum europäischen Bruttoinlandsprodukt bei. Weitere Informationen auf www.vdma.org

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Die Unternehmensgruppe Messe Frankfurt gehört zu den weltweit führenden Messe-, Kongress- und Eventveranstaltern mit eigenem Gelände. Rund 2.200 Mitarbeitende im Stammhaus in Frankfurt am Main und in 28 Tochtergesellschaften organisieren Veranstaltungen weltweit. Der Jahresumsatz 2021 betrug rund 154 Millionen Euro und war pandemiebedingt zum zweiten Mal in Folge deutlich geringer, nachdem 2019 noch mit einem Konzernumsatz von 736 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Die Geschäftsinteressen unserer Kund*innen unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Nachhaltiges Handeln ist eine zentrale Säule in unserer Unternehmensstrategie und definiert sich in einer Balance zwischen ökologischem und ökonomischem Handeln, sozialer Verantwortung und Vielfalt. Eine weitere Stärke der Messe Frankfurt ist ihr leistungsstarkes globales Vertriebsnetz, das engmaschig rund 180 Länder in allen Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kund*innen weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Mittels digitaler Expertise entwickeln wir neue Geschäftsmodelle. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie.

Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com